



Zirkus Stey in Feuerthalen

Blick hinter die Manege

Kurz vor Ostern gastierte der Zirkus Stey in Feuerthalen. Der Feuerthaler Anzeiger hatte dabei die Möglichkeit, einen Blick hinter die Kulissen oder eben hinter die Manege zu werfen.

► Ursula Schmid

Die FA-Redaktorin, schon als Kind ein Zirkusfan, wurde von Ruedi Mettler, dem Zirkus-Stey-Geschäftsführer freundlich zum Interview empfangen und erfuhr dabei viel Interessantes über den Schweizer Traditionszirkus.

Traditionsreichstes Zirkusunternehmen der Schweiz

Ruedi Mettler, der gelernte Metzger, kam durch Heirat zur traditionsreichen Zirkusdynastie Stey, welche als solche bereits 1437 urkundlich erwähnt ist. Kein anderes Zirkusunternehmen in der Schweiz kann auf eine längere Tradition zurückblicken! Über all die Generationen wuchs nicht nur die Familie Stey, sondern das ganze Unternehmen. Aus den sogenannten «Gauklern» wurde um das Jahr 1800 die weltweit bekannte «Arena Stey» mit den fantastischen Hochseil-Artisten, welche für spezielle Engagements um die ganze Welt zogen. Der Fuhrpark wurde mit der Zeit immer umfangreicher: Reichte früher ein Zwei-Mast-

Zelt, treten die Artisten nun seit Jahren in einem solchen mit vier Masten auf. In den 1970er-Jahren, so erzählt Ruedi Mettler, erlangte Zirkus Stey internationale Bekanntheit. Ein Teil der damals ausserordentlich beliebten TV-Zirkus-Serie «Salto Mortale» wurde nämlich während eines Engagements in Zürich im Zirkus Stey gedreht.

Heute wird der Zirkus von Martin Stey geleitet, einem Sohn von Irene und Rolf Stey, welche als die weltberühmten «Two Tornados» mit ihrer einzigartigen Messerwurf-Nummer am Zirkusfestival in Monaco preisgekrönt wurden.

Alltagstiere und Artisten aus aller Welt

Während der Zirkus Stey früher über hundert Tiere, von den kleinsten bis zu den ganz grossen, hatte, beschränkt man sich beim Unternehmen heute vor allem auf «Alltagstiere». Einerseits, so erzählt Mettler, ist dies finanziell besser verkraftbar, andererseits ist es seiner Meinung nach auch fast nicht mehr möglich, exotische und sehr grosse Tiere im Zirkus artgerecht und sicher zu halten. So



Bei ihm laufen viele Fäden zusammen: Stey-Geschäftsführer Ruedi Mettler an der Kasse.

werden die unterhaltsamen Tiernummern heutzutage von «Baby Jane», dem wunderschönen Schimmel mit seinem Dressurreiter Pablo, diversen Hasen, Laufenten und den herzigen, dressierten Zwergziegen bestritten, dazu gesellt sich noch eine «Pseudogiftschlange», ob diese allerdings wirklich aus Fleisch und Blut ist, daran darf gezweifelt werden.

Die Artisten, welche der Zirkus Stey in diesem Jahr verpflichtet hat, kommen aus aller Welt. Vor allem in der Ukraine, in Russland und in China findet man noch richtige «rohe Diamanten», aus denen später weltberühmte Artisten werden können. Bei den Engagements ist allerdings immer Vorsicht geboten, denn es besteht durchaus die Gefahr, dass aus diesen Ländern schlussendlich nicht jedesmal diejenigen Artisten anreisen, die man eigentlich verpflichtet hat. «Da müssen wir wirklich aufpassen und die Identität der Leute genau überprüfen, sonst könnten wir böse Überraschungen erleben», weiss der Geschäftsführer zu

berichten. In dieser Saison arbeiten 29 Leute im Zirkus Stey und geben bei jedem Auftritt ihr Allerbestes.

Das Zirkusleben ist hartes Brot

Dass es ein Zirkus heutzutage nicht einfach hat zu überleben, zeigt schon die Tatsache, dass in unserem Land von 50 gerade noch 12 Zirkusunternehmen

Fortsetzung auf Seite 2



Der Zeltaufbau ist Knochenarbeit – und schwindelfrei sollte man auch sein.

Aus dem Inhalt

Staunen, bewundern und lachen	1–2
Sieg!	3
Ein Koffer voller Wünsche	5
Richtiger Umgang mit Hunden ..	6
Präsidentin gesucht!	8
Jahresrückblick	9–10
Kirchenzettel / Politische Gemeinde	11
Politische Gemeinde / Veranstaltungen	12

Fortsetzung von Seite 1

Blick hinter die Manege

bestehen. Zu kämpfen haben fast alle, grosse und kleine. Einerseits scheinen die Leute in schwierigen Zeiten weniger Geld für Dinge wie den Zirkus auszugeben, andererseits gibt es auch wahnsinnig viel Konkurrenz an Unterhaltungsmöglichkeiten. Zudem haben die Zirkusse oft auch mit Neidern und schwarzen Schafen in ihren eigenen Reihen zu kämpfen, was wiederum zu Vorurteilen führt und dem Geschäft nur schaden kann. Daher achtet man gerade auch im Zirkus Stey auf korrektes und einwandfreies Verhalten der Angestellten und Artisten, auch neben der Manege. «Darauf legen wir allergrössten Wert», erklärt Ruedi Mettler. «Unpünktlichkeit, Unzuverlässigkeit, übermässiger Alkoholkonsum und Ähnliches, das liegt nicht drin. Da kennen wir kein Pardon. Wer sich nicht an die Regeln hält, wird verwarnet. Beim nächsten Mal kann er seine Koffer packen. Das sind wir unserem Image, unseren Gastorten und dem Publikum schuldig.» Auch eine schlechte Termin-Koordination unter den Zirkusunternehmen kann zu ernsthaften Problemen führen. So hatte der Zirkus Stey dieses Jahr bei seinem Engagement in Neuhausen und in Feuerthalen das Pech, dass in der gleichen Zeit der grosse Zirkus Knie in Schaffhausen gastierte. Da sich dies enorm auf die Besucherzahlen auswirkte, freute sich das Unternehmen ausserordentlich über die freundliche

und grosszügige Geste der Gemeinde Feuerthalen, welche dem Zirkus Stey die Platzmiete auf dem Kiesgrubenareal erliess. Ruedi Mettler: «Wir wissen dies sehr zu schätzen und bedanken uns herzlich dafür, schreiben Sie das ruhig!»

Leben im Wohnwagen und eine Portion Aberglaube

Eine Tournee kann durchaus über 320 Vorstellungen umfassen. Dabei verbringen die Zirkusleute fast acht Monate im Wohnwagen. So gesehen ist es kein Luxus, wenn dieser einigermaßen bequem eingerichtet ist und sämtliche Sanitäranlagen wie WC und Dusche an Bord hat. In der spielfreien Zeit wohnen die Zirkusverantwortlichen übrigens in Bonau. Bis das Zirkuszelt, die Manege und die Infrastruktur an einem neuen Spielort wieder aufgebaut sind, dauert es jeweils fünf bis sechs Stunden. Dabei kommt es auf die Anzahl Mitarbeitende und natürlich auch auf die Wetterverhältnisse an. In Feuerthalen konnte zwar bei schönem, trockenem Wetter aufgestellt werden, dafür machten der Regen und der aufgeweichte Boden den Zirkusleuten beim Abbau das Leben schwer. Die Zirkusarbeiter stammen übrigens nicht mehr wie früher aus Nordafrika, sondern grösstenteils aus Rumänien und aus der Ukraine. Sie sind sich die harte Arbeit gewohnt und sind ausserordentlich zuverlässig, wie der Geschäftsführer betont. Im Zirkus ist man übrigens ziem-



Das tut schon beim Zuschauen weh: Kontorsionist Denys faltet sich so zusammen, dass er in einer kleinen Schachtel Platz hat.

Fotos: us.

lich abergläubisch, und es gibt viele ungeschriebene Gesetze. So helfen beispielsweise Artisten nicht beim Aufbau des Zeltes, hingegen tragen sie die Stühle für die Zuschauer an die Manege. Und bitte, liebe Leserinnen und Leser, wenn Sie das nächste Mal einen Zirkus besuchen, betreten Sie das Zirkuszelt niemals mit aufgespanntem Regenschirm, dies kann nämlich böse Zirkusgeister in die Manege locken!

In einer anderen Welt

Natürlich gehörte zum Blick «hinter die Manege» auch noch der Besuch einer Abendvorstellung im sympathischen Zirkus Stey. Als die Scheinwerfer die Manege in ein Spektakel an Farben und Effekten verwandelten und das Zirkusorchester, ganz traditionell über dem Eingang zur Manege platziert, den so typischen Zirkussound ertönen liess, warteten Kinder gespannt auf das, was kommt, und so viele Erwachsene erinnerten

sich an frühere Zirkusbesuche mit ihren Eltern. Enttäuscht wurde niemand: Die Artisten, Jongleure, Luft- und Seilakrobaten, Dressurreiter, Ziegen- und Entendompteure, ein unvorstellbar biegsamer Schlangenmensch (Kontorsionist) und natürlich die beiden Clowns gaben alles für ihr, aus den erwähnten Gründen leider nicht so zahlreiches, Publikum. Sie boten eine zweistündige Vorstellung zum Staunen, Bewundern und Lachen und schafften es, eine herrliche Zirkusatmosphäre hinzuzubringen, die niemanden kalt liess. Der ganzen sympathischen Zirkusmannschaft unter der Leitung ihres jungen Zirkusdirektors Martin Stey sind für die nächsten Spieltermine vom 10. bis zum 22. April in Dielsdorf, Oberglatt und Rümlang schönes Wetter und vor allem viel Publikum zu wünschen. Einen herzlichen Dank für den netten Empfang und den seltenen Blick hinter die Manege.



Der Zirkusdirektor ist vieles, auch Ziegendompteur: Martin Stey.

Sie bauen? Wir gestalten!

schreiner4you.ch

Peter Gasser Schreinerei AG 8245 Feuerthalen
Innenausbau Küchen nach Mass Spezial-Möbel Bodenbeläge Glaserei Reparaturen
Tel. 052 659 23 77 Fax 052 659 42 77 peter@gasser-schreinerei.ch

FC Feuerthalen

Erster Heimsieg auf dem neuen Platz

Nach längerem Unterbruch kann der FC Feuerthalen endlich wieder Heimspiele austragen. Am 31. März wurde die Saison auf dem Schwarzbrünneli eröffnet.

► Kurt Schmid

Rund dreihundert Zuschauer waren live dabei, als der FC Feuerthalen den neuen Fussballplatz einweihte. Sicher ist es für die Zukunft ein gutes Omen, dass er dabei in beiden

Spiele ungeschlagen vom Platz ging. Während die zweite Mannschaft gegen den FC Flurlingen 0:0 spielte, siegte Feuerthalen 1 gegen den FC Töss 3:1. Das erste Tor auf dem neuen Platz erzielte Andreas Stenz, Louis Ehrismann und Cyrill



Markiert und bereit für das erste Heimspiel: Der neue Platz kann sich sehen lassen.



Ein Dach über dem Kopf für das hungrige und durstige Publikum.

Fotos: zvg.

Kern trafen in der Folge ebenfalls.

Erst kurz vor der Einweihung wurden die Bauten auf dem Platz fertig. Der Ballfangzaun und das Vordach vor dem Clubhaus werden dem FC und seinen Zuschauern in Zukunft

beste Dienste leisten. Laut Präsident Matthias Sallenbach wäre dieses Vorhaben ohne die grosszügige Unterstützung durch Ralph Weber von der Firma «Metallbau Weber» wohl nicht realisierbar gewesen.

Toller Sponsor

Junioren Cholfirst United mit neuem Trikot-Sponsor

Die ortsansässige Zürcher Kantonalbank engagiert sich im Jugendfussball.

Am Montag, dem 26. März konnten die Junioren der Mannschaft Db von Cholfirst United ihre neuen Spieltrikots aus den Händen der Filialleiterin der Zürcher Kantonalbank, Frau Karin Paris, entgegennehmen. Cholfirst United ist die Juniorenvereinigung der beiden Fussballclubs Feuerthalen und Flurlingen, welche über 150 Jugendlichen aus den beiden Gemeinden die Möglichkeit gibt, das Fussball-ABC zu erlernen und zu praktizieren. Cholfirst United erfreut sich grosser Beliebtheit und freut sich auf weitere Zugänge. Auf der eigenen Homepage (www.cholfirstuni-



Foto: M. Fois



ted.ch) sind alle weiteren Informationen ersichtlich. Wir möchten uns bei der Zürcher Kantonalbank, im Speziellen bei Frau Paris, für die tolle Unterstützung bedanken.

Manfred Fois, Cholfirst United

Der Alltags-
erleichterer
ruosch
ONLINE.CH
Handy 078 608 28 72

Der Seniorennachmittag steht vor der Tür

Die «Wylandmeisli» singen in der Mehrzweckhalle Stumpenboden

Am Mittwoch, dem 18. April laden wir um 14.30 Uhr zum Seniorennachmittag ein.



Der bekannte Andelfinger Kinderchor «Wylandmeisli» wird uns mit fröhlichen und bekannten Liedern erfreuen. Es ist sicher das eine oder andere Lied dabei, welches auch Sie zum Mitsingen bewegt.

Anschliessend gemütliches Beisammensein mit Kaffee und «öppis dezue».

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Pro Senectute Ortsvertretung
Feuerthalen-Langwiesen



www.meinekosmetikerin.ch



SENIORENNACHMITTAG

Fröhliche Kinderstimmen des Kinderchors Wylandmeisli

MITTWOCH, 18. APRIL 2012, 14.30 UHR
MEHRZWECKHALLE STUMPENBODEN



Franco Fregona Bildhauer

Natursteine
Grabdenkmäler
Steinmetzarbeiten

Rottmühle 3
8253 Diessenhofen
Telefon 052 657 35 80
Fax 052 657 39 67



Unsere Sicherheit. Unsere Bank.

Wo immer man steht: Erfahrung schafft Sicherheit. Wir kennen uns mit allen finanziellen Angelegenheiten aus – in welcher Lebenslage Sie sich auch immer gerade befinden. Was dürfen wir für Sie tun?

www.meinebank.ch

 **Clientis**
BS Bank Schaffhausen

Lesung von Martin R. Dean, 29. März 2012

Herrlicher Wortwitz weckte die Lust am Lesen

Nicht den Schenkelklopfer-Humor pflegt Autor Martin R. Dean in seinem neuesten Werk, sondern sprachliche Virtuosität und herrlichen Wortwitz. Das Publikum in der Stumpfenboden-Aula war begeistert.



Martin R. Dean fesselte sein Publikum mit herrlichem Wortwitz.

► Kurt Schmid

Er sei ihn zurzeit am Lesen, sagte Gemeinderat Jean-Claude Stettler in seiner kurzen Einführung, und er sei unglaublich unterhaltend. Gemeint war der Roman «Ein Koffer voller Wünsche» von Martin R. Dean. Der Schriftsteller aus Basel, im «Nebenberuf» Lehrer am Gymi MuttENZ, war im Rahmen des Literaturfestivals «Erzählzeit ohne Grenzen» in Feuerthalen zu Gast. Der Autor gab die Blumen umgehend zurück: «Man kann über Kultur einfach sprechen, oder man kann sie stattfinden lassen. Feuerthalen tut Letzteres. Ich freue mich, hier zu sein.»

Einzelne Kapitel vorlesend, andere geschickt zusammenfassend, führte Dean durch sein Werk. Es erzählt die Geschichte von Filip, der vor seiner Hochzeit mit der überaus perfekten Maia noch einmal etwas Abstand vom zu erwartenden gutbürgerlichen Leben gewinnen will. Er tut dies in der Weltstadt London, wo er temporär in einem Reisebüro Reisen in die Schweiz verkauft. Dabei verkauft er bisweilen eine Schweiz, die es gar nicht gibt, so preist er zum Beispiel Segeltörns auf dem Seealpsee oder Nudistencamps im Engadin an. Als Leser kommt man zusammen mit Filip zur Überzeugung, dass es nichts gibt, das schamlo-

ser lügt, als ein Reiseprospekt. Natürlich holt ihn die Realität in der Gestalt seiner perfekten Verlobten auch in London ein ...

Der Autor überrascht in seinem Buch die Leser nicht nur mit romantisch-poetischen Betrachtungen, welche er aber gerne mit einem Augenzwinkern wiedergibt, sondern punktuell auch mit amüsanten bis absurden Vergleichen. So ist etwa für Maia die bevorstehende Hochzeit der Gipfel, von dem aus man in die gemeinsame Zukunft schaut, während Filip Hunde mit geladenen Waffensystemen vergleicht und ihm beim Reiseziel Lungernsee immer die Lunge als ein «roter, schwammiger, kränklicher Lappen» in den Sinn kommt.

Für die Zuhörerinnen und Zuhörer verging die knappe Stunde viel zu schnell. Natürlich liess Martin R. Dean den Schluss seines Romans aus ..., schliesslich kann man ja seine Bücher auch kaufen. Dafür gab er dem interessierten Publikum gerne Auskunft darüber, was für ihn das Schreiben bedeutet: Es ist sein Hauptberuf. Als Schriftsteller, Journalist und Essayist arbeitet er in Basel, und im Teilzeitpensum lehrt er am Gymnasium MuttENZ. Er erzählte auch, wie er früher mit

seiner Mutter oft mit dem Auto durch die Schweiz gefahren ist und dabei kleine und grössere Orte kennen lernte, welche heute wieder in seinen Büchern vorkommen. Er liess sein Publikum auch wissen, dass er in «Ein Koffer voller Wünsche» durchaus auch eine Sexszene beschreibe, «aber nur eine ganz kurze, weil ich ja nicht mehr der Jüngste bin».

Später, beim von der Gemeinde offerierten Apéro, signierte Dean die Bücher, welche man vor Ort erwerben konnte und unterhielt sich bestens mit den Besuchern. So erzählte er dem FA-Redaktor bei einem Glas einheimischem Wein, dass er für ein Buch vorgängig immer ein dickes und detailliertes Konzept schreibt, sich aber nie daran hält. «Während des Schreibens nimmt die Geschichte plötzlich einfach ihren Lauf, und ich weiss nicht, wie sie schlussendlich ausgeht.» Trotzdem sei für ihn das Konzept wichtig: «Es zwingt mich, ganz intensiv über die im Werk vorkommenden Personen und deren Charaktere nachzudenken.»

Die Lesung von Martin R. Dean erwies sich als ein aussergewöhnlich gelungener Anlass, der bei den meisten Zuhörern eines wieder geweckt hat: die Lust am Lesen.

Langeweile?

MOSKITO
DER JUGENDTREFF
IN FEUERTHALEN

Die nächsten Termine des Jugendtreffs Moskito für die Feuerthalen und Langwieser Oberstufenschülerinnen und Oberstufenschüler:

Datum	Zeit	Anlass
Fr., 13. April	20.00 – 23.00	normaler Treffabend
Sa., 14. April	20.00 – 23.00	Mitternachtssport (mit Schwerpunktthema)
Fr., 20. April	20.00 – 23.00	normaler Treffabend
Vom 23. April bis 4. Mai, geschlossen, Frühlingsferien		
Spezialprogramm, Breitenstein		

Ort: Jugendtreff, Schulhaus Spilbrett. Infos: Denise Roost, droost@gmx.ch



Nach der Lesung: Der Autor nahm sich Zeit für Gespräche und zum Signieren seiner Bücher.

Fotos: ks.

Hundeschulung für alle Kindergärtler in Feuerthalen und Langwiesen

Hunde verstehen

Auch dieses Jahr führte der Elternrat Kindergarten eine Hundeschulung mit der Tierärztin Frau Dr. Monhart und zwei Hunden durch. Die Kinder genossen den Kontakt mit den Tieren und wussten danach genau, wie sie mit fremden Hunden umgehen sollen.

Die Hundeschulung erwies sich schon letztes Jahr als grosser Erfolg, daher wird sie auch in Zukunft alle zwei Jahre durchgeführt. In der Aula des Schulhauses gab es zuerst noch eine essbare Überraschung in der Form einer gesunden Brot- und Gemüseschlange sowie frische Äpfel mit Tee oder Wasser. Frisch gestärkt konnten die Kinder dann Frau Monhart lauschen, die sehr anschaulich mit Röntgenbildern und Modellen über Hunde referierte. Anschliessend durfte jedes Kindergartenkind mit einem der beiden Hunde eine Runde spazieren, deren Herzschlag abhören und sie füttern. Dies machte allen grossen Spass. Ängstliche Kinder konnten sich zusammen mit den Kindergärtnerinnen den Hunden nähern und verloren so ihre Scheu vor ihnen.

Hunde können unser Leben bereichern. Gerade für Kinder können sie Begleiter, Beschützer, Freund und Tröster sein. Aber trotz aller Gelehrigkeit bleiben Hunde Lebewesen, die



In welchem Rhythmus schlägt Camillos Herz?

nach tierischen Mustern handeln. Genau diese Instinkte sind es, die dazu führen, dass Hunde angreifen und beißen.

Regeln im Umgang mit Hunden

- Annäherung – Besitzer fragen, Hund an der Hand schnuppern lassen
- Kontakt und Spiel – niemals ärgern oder quälen, kein un-

«... Hhhmmm, das habe ich mir jetzt aber verdient!»

Fotos: Kirstin Düwel Brunold



gestümes Spielen oder Toben, sich nicht anspringen lassen

- Verhalten einschätzen – bei Knurren und Bellen auf Abstand gehen, einem aggressiven Hund nicht in die Augen schauen
- Bereiche respektieren – den Hund nicht beim Fressen stören, ihm kein Spielzeug wegnehmen
- Niemals in eine Rauferei von Hunden eingreifen
- Nicht vor Hunden weglaufen,

sondern wie ein «Baum» stehenbleiben

- Wenn man gebissen wurde, möglichst still bleiben und nicht fortlaufen

Der Elternrat Kindergarten bedankt sich ganz herzlich bei Frau Dr. Monhart für die Durchführung dieser interessanten und lehrreichen Schulung!

*Kirstin Düwel Brunold,
Elternrat Kindergarten Feuerthalen*

Wir bauen moderne und sparsame Heizungs-Anlagen

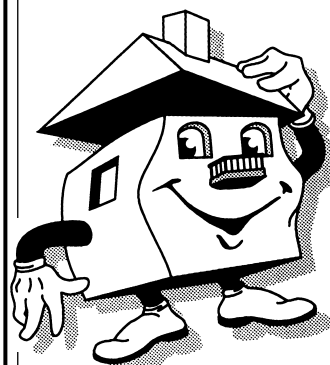
mit Öl, Gas, Holz,
Solar und Wärmepumpen
Sanitäre Installationen
Reparaturen
Planung

Verlangen Sie bei uns
eine **Gratis-Offerte**

Huber+Bühler ag

Ebnatring 25

Tel. 052 630 26 66 8207 Schaffhausen

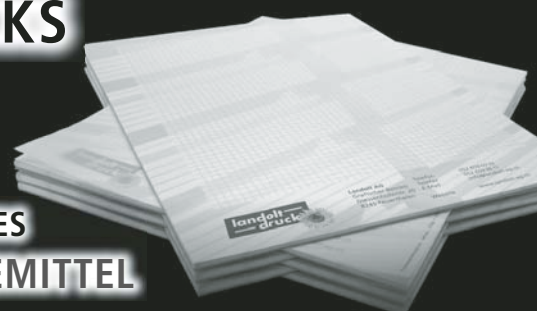


BLOCKS

MODERNES
WERBEMITTEL

landolt—druck

LANDOLT AG
Grafischer Betrieb
Diessenhoferstr. 20, 8245 Feuerthalen
Tel. 052 659 69 10, Fax 052 659 36 11
info@landolt-ag.ch, www.landolt-ag.ch



VAKI-Turnen 2012

Wie die Astronauten durch das Weltall fliegen

Samstagmorgen in der Turnhalle Spilbrett war wie jeden Frühling das VAKI-Turnen.

Mit dem Song von Peter Schilling «Völlig losgelöst» ging es auch gleich los im VAKI-Turnen. Was beim Einturnlied noch nicht so funktionierte, war dann beim Hit aus den 80er-Jahren keine Hemmschwelle mehr. Die Väter, und dieses Jahr waren es wirklich nur Väter, keine Göttis oder Grosspapis, rannten umher mit ihren Kindern auf dem Arm. Oder die Kinder wurden herumgewirbelt, gedreht oder in die Höhe gestemmt, bis alle ganz ausser Atem waren. So, jetzt waren alle eingeturnt! Nach einem geturnten Countdown wurden die Posten zum Thema Weltraum und Astronauten aufgestellt.

Eine kurze Erklärung, und schon gings los: Astronautentraining mit Trampolin, Höhenstest mit Sprossenwand und dicker Matte oder Gleichgewicht üben mit Stufenbarren, Seilen und Medizinbällen. Die Kinder



Sophia beim Weltraumdrehflug.



Gleichgewicht üben mit Papis Hilfe.



Fliegen macht Spass.

Fotos: Sandra Fischer

hatten sichtlich Spass, ihren Papis zu zeigen, was sie alles können und wie viel Mut sie haben.

Beim Weltraumflug in der Ikea-Tasche hatte zwar der eine oder andere Papi Mühe zu glauben, dass dies hält, aber wir

Leiterinnen konnten da alle beruhigen. Eine solche Tasche mag mehr Gewicht als das von einem Kleinkind zu tragen ... Wir Frauen wissen das!

Am letzten Posten durften die Kinder zusammen mit ihren

Papis noch eine Medaille basteln, die am Schluss mit Stolz vorgeführt wurde. Eine kleine Erinnerung an eine tolle Turnstunde.

*Marianne Gsell,
Damenturnverein Feuerthalen*

Ordentliche Generalversammlung des Musikvereins Feuerthalen

Harmonische Versammlung der Musikerfamilie

Kaum Änderungen in der Vereinsführung, einzig der Vizepräsident hat sein Amt abgelegt.

Der restliche Vorstand sowie Direktion und Vizedirektion sind die Bewährten des letzten Jahres.

Am Freitag, dem 16. März fand die diesjährige ordentliche Generalversammlung des Musikvereins Feuerthalen statt. Die Versammlung, die Präsidentin Gabriela Schlegel souverän leitete, verlief sehr harmonisch. Vizepräsident Kurt Spalinger hatte sein Amt zur Verfügung gestellt, und mit Barbara Antonelli wurde auch ein guter Ersatz gefunden. Die Präsidentin dankte dem scheidenden Vorstandskollegen und überreichte ihm ein kleines Präsent. Da es keine weiteren Rücktritte gab, wurden alle weiteren Personen jeweils einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Gabriela Schlegel liess in ihrem ausführlichen Jahresbericht noch einmal das Vereinsjahr Revue passieren, bevor das Jahresprogramm fürs laufende Jahr 2012

diskutiert und anschliessend per Abstimmung angenommen wurde. Über aktuelle Anlässe des Musikvereins Feuerthalen werden wir natürlich auf unserer Homepage unter www.mv-feuerthalen.ch und wie gewohnt im Feuerthaler Anzeiger informieren. Unter dem Traktandum Ehrungen durfte die Präsidentin Barbara Antonelli für ihre 20-jährige aktive Mitgliedschaft im Musikverein Feuerthalen danken und zum Ehrenmitglied ernennen. Dies bekräftigte sie mit einer Urkunde und einem Strauss Rosen. Den Probefleissigsten, mit den wenigsten Absenzen, wurde noch mit je einer kleinen Anerkennung und einem Applaus gedankt, bevor die Präsidentin nach zwei Stunden die Versammlung für beendet er-

klärte und zum gemütlichen Beisammensein einlud.

Neumitglieder sind jederzeit herzlich willkommen. Wir proben am Mittwochabend im Feuerwehrdepot im 2. Stock um 20.00

Uhr. Für Auskünfte steht unsere Präsidentin Gabriela Schlegel, Telefon 052 654 15 00, gerne zur Verfügung.

*Matthias Fischer,
Musikverein Feuerthalen*

Feuerthalen / Rütenenweg

Zu vermieten per 1. Oktober 2012. Renovierte, heimelige

4-Zimmer-Wohnung

mit Balkon (1. OG). Ruhige, sonnige Lage, alle Zimmer mit Laminatbodenbelägen; Küche + Bad mit Bodenplatten; offene Küche mit Glas-keramikherd + GS; Kellerabteil. CHF 1290.- exkl. NK/BK. Telefon 052 624 88 49 (Bürozeiten).

Sie wollen **Menschen helfen?**

Sie haben **Interesse an Weiterbildungen?**

Werden Sie Leitungswart (m/w)!

Interesse? Nehmen Sie mit uns Kontakt auf!

info@feuerwehr-ausseramt.ch

www.feuerwehr-ausseramt.ch



81. Generalversammlung Damenturnverein Feuerthalen

Ein neues Ehrenmitglied, aber leider keine Präsidentin

53 Turnerinnen, 13 Traktanden, Ehrungen und Verabschiedungen.

Am 28. März fand die 81. Generalversammlung des Damenturnvereins Feuerthalen statt. Nach einem feinen Nachtessen im neuen Vereinslokal der FC-Senioren konnte unsere Präsidentin Vreni Lüchinger um 20.00 Uhr die Versammlung eröffnen und 53 Turnerinnen willkommen heissen. Erfreulicherweise durften wir fünf neue Mitglieder herzlich in unserem Verein begrüssen. Speditiv arbeiteten wir uns durch die Traktan-



Unser neues Ehrenmitglied. Fotos: Edith Wagner

denliste. Erfreulicherweise stellt sich Marianne Gsell für den Vorstand zur Verfügung, wo sie das Ressort Jugend übernimmt. Vielen Dank. Schon bald war das Traktandum Verabschiedungen und Ehrungen an der Reihe. Alma Müller kann auf stolze 60 Jahre DTV Feuerthalen zurückblicken. Jede Turnerin überreichte ihr, in Anerkennung ihrer langjährigen Vereinstreue, eine Rose – insgesamt 60 Stück. Stolz und voller Freude nahm die Jubilarin die Glückwünsche entgegen. Bereits durften wir uns der nächsten Jubilarin widmen. Marlies Gasser blickt auf 50 Jahre DTV Feuerthalen zurück. Sie durfte eine gravierte Vase und einen schönen Blumenstrauß in Empfang nehmen. Sowohl Alma Müller wie auch Marlies Gasser, beide Ehrenmitglieder, haben sich jahrelang mit grossem Engagement für unseren Verein eingesetzt. Wir sind stolz auf euch!! Rahel Buntschu und Sandra Bühler treten nach sieben Jahren Leiten der Mädchenriege im Sommer

zurück. Per GV 2012 tritt auch unsere bewährte und allseits geschätzte Leiterin der Seniorinnen, Rosemarie Furrer, altershalber nach 13 Jahren zurück. Alle drei wurden mit Blumen, einem Präsent und einem grossen Dankschön für ihren wertvollen Einsatz verabschiedet. Ja, und dann war es so weit: Wir mussten uns von unserer Präsidentin Vreni Lüchinger verabschieden: Nach 21 Jahren unermüdlichem, pausenlosem Einsatz, zum grössten Teil mit Doppelpensum als Muki-, Mädchenriege-, Jugendturnen- und Volleyball-Leiterin und die letzten neun Jahre als Präsidentin, tritt Vreni nun zurück. In Anerkennung und Achtung ihres enormen, jahrelangen Einsatzes für unseren Verein stimmte die Versammlung dem Antrag, Vreni Lüchinger zum Ehrenmitglied zu ernennen, mit grossem Applaus zu. Herzliche Gratulation! Mit einer speziell für unsere Vreni einstudierten Turnshow, Blumen und einem Präsent verabschiedeten wir unsere Präsidentin. Leider konnten wir trotz intensiver Suche keine Nachfolgerin finden. Um 22.00 Uhr konnte unser neues Ehrenmitglied die Versammlung schliessen.

Edith Wagner,
Damenturnverein Feuerthalen



60 Jahre DTV Feuerthalen.



50 Jahre DTV Feuerthalen.



13 Jahre Seniorinnen leiten.



7 Jahre Mädchenriege leiten.

- ☐ Bedürfnisse
- ☐ Wünsche
- ☐ Träume

Mehr Möglichkeiten.



**ERSPARNISKASSE
SCHAFFHAUSEN**

Die Bank. Seit 1817.

- ☐ Münsterplatz 34, 8200 Schaffhausen
- ☐ Schaffhauserstr. 26, 8451 Kleinandelfingen

www.ersparniskasse.ch

Heizen Sie mit

r. pfeiffer
HEIZUNGEN

**Komplette Lösungen
für komplette Zufriedenheit
seit 1982.**

Telefon 052 624 78 78
www.pfeiffer-heizungen.ch

Gemeinde- und Schulbibliothek Feuerthalen

Jahresbericht 2011

Die Gemeinde- und Schulbibliothek hat ein aktives Jahr hinter sich. Unser gut eingespieltes und sich ergänzendes Bibliotheksteam hat einen reibungslosen Ablauf ermöglicht. Einzig Computer-Pannen brachten uns zwei- bis dreimal aus dem Takt.



Der Donnerstagnachmittag hat sich immer mehr zu einem Ort der Begegnung entwickelt. Zum einen sind da die Schüler, die sich zum Aufgabenmachen oder Spielen an einem der grossen Brettspiele treffen, zum anderen Mütter mit kleinen Kindern, die nebst dem Ausleihen bei uns auch Zeit finden zu einem kleinen Schwatz.

Im 2011 verzeichneten wir erneut eine Zunahme der Ausleihzahlen. Am meisten zugenommen hat die Ausleihe der Comics und der Hörbücher für Kinder und Jugendliche.

Gefreut hat uns auch das positive Feedback unserer Kunden und Kundinnen im Rahmen einer Umfrage im letzten Winter. Sie wurde durchgeführt, um unser Angebot noch besser auf die Kundenbedürfnisse ausrichten zu können.

Statistik

Die Ausleihe der Bücher, Hörbücher, CDs, Kassetten, DVDs, CD-Rom und Spiele hat sich 2011 um 1013, das heisst auf total 22 198 ausgeliehene Medien, erhöht. Während des Jahres wurden 578 Medien neu angeschafft. Der Bestand aller Medien betrug Ende Jahr 6983. Es waren 696 Benutzer bei uns eingeschrieben, darin inbegriffen Schülerinnen und Schüler des 2. Kindergartens, der Pri-

marschule und der Sekundarstufe.

Die Bibliothek war an drei Tagen pro Woche geöffnet, zusätzlich während der Schulferien am Montag von 18.00 bis 20.00 Uhr, insgesamt während mehr als 250 Stunden.

Zum ersten Mal wurden monatlich diejenigen Personen gezählt, die die Bibliothek besucht haben, inklusive der Schüler, die wöchentlich mit ihren Lehrpersonen in die Bibliothek kommen. Das Resultat hat ergeben, dass ca. 13 900 Personen während des Jahres in der Bibliothek ein- und ausgingen.

Öffentlichkeitsarbeit

In der Zeit vom 16. März bis 13. April 2011 haben an fünf Abenden neun Teilnehmer in der Bibliothek einen Schachkurs mit Karl Denzinger besucht.

Zwischen den Sport- und den Frühlingsferien führten wir eine Umfrage zu den aktuellen und eventuell neuen Öffnungszeiten, der Zufriedenheit und den Wünschen der Bibliotheksbenutzer durch. Die Wünsche zu einer Änderung der Öffnungszeiten waren nicht eindeutig. Die Umfrage zeigte die Zufriedenheit der Kunden mit unserem Angebot und den Mitarbeiterinnen. Die Umsetzung von Wünschen der Bibliotheks-



Schachkurs mit Karl Denzinger.

Fotos: zvg.

besucher wird uns noch einige Zeit beanspruchen.

Vor Ostern fand unser jährlicher Geschichtennachmittag für Vorschulkinder statt. Verschiedene Umstände führten diesmal dazu, dass nur gerade 14 Kinder den Geschichten lauschten.

Am 7. Juni luden die Lehrerinnen Monika Frei und Cornelia Marti die Eltern ihrer Schüler der 3. Klasse zu einem «Lese-café» in die Bibliothek ein. Die Schüler lasen an einem von ihnen dekorierten Plätzchen ihren Eltern und denen der Mitschüler einen vorbereiteten Text vor. Die Besucher setzten sich immer wieder zu einem anderen Kind, um eine neue Geschichte zu hören.

Am 30. September 2011 fand bei uns zum ersten Mal ein «Buchstart-Anlass» statt unter dem Motto «Gigampfe, Värsl stampfe...». Dieses Angebot richtete sich an Eltern mit Kindern zwischen 1 und 3 Jahren. 7 Mütter mit 11 Kindern nahmen teil. Auch das Kleinste, noch nicht 1 Jahr alt, klatschte mit bei den Anweisungen der Leseanimatorin Ruth Ernst aus Ossingen. Ein kleiner Zvieri rundete diesen Anlass ab. Im Vordergrund stand für uns, den Kindern möglichst viel Freude an Versen und Liedern und damit an der Sprache zu vermitteln.

Am 18. November haben wir für unsere Erzählnacht den Geschichtenerzähler Jürg Steigmeier aus Bad Zurzach engagiert. Dazu eingeladen wurden die 1.- bis 6.-Klässler mit Eltern. Daran teilgenommen haben 72 Schüler und 46 Erwachsene. Jürg Steigmeier hat mit seinen Geschichten Kinder und Erwachsene zum Staunen und Lachen gebracht. Zeitweise hätte man eine Nadel fallen hören, so gebannt haben die Kinder ihm zugehört.

Am 2. Dezember wurde die Bezirkstagung der Bibliotheken aus unserem Bezirk bei uns abgehalten. Frau Malten von der neuen Buchhandlung B + B + B in Andelfingen stellte besondere Weihnachtsbücher vor. Anschliessend gab es ein gemütliches Beisammensein mit Mitarbeiterinnen aus 16 Bibliotheken des Bezirks mit Wein, Tee und feinen Crostins.

Anfang 2011 hatten wir 30 englische Taschenbücher bei der Bibliomedia, Solothurn zur Kommission für ein Jahr bezogen. Diese Bücher wurden, trotz Nachfrage, zu wenig genutzt. Wir werden nun selbst ein Angebot an neuen englischen Taschenbüchern und leichteren Texten mit ver-



Aufmerksame Zuhörer bei der Ostergeschichte.

Fortsetzung auf Seite 10

Fortsetzung von Seite 9

Jahresbericht 2011

schiedenen Schwierigkeitsgraden zusammenstellen.

Verteilt über Herbst / Winter wurden von uns 16 Bibliothekseinführungen für Kinder des 2. Kindergartens bis zu den Schülern der 5. Klasse durchgeführt. Die Schüler lernen dabei Bestand und Angebot unserer Bibliothek kennen und werden zum Lesen animiert.

Weiterbildung

Im März nahmen Sandra Zulauf und Madeleine Beck am Leitungstreffen in der Bibliothek Rheinau teil sowie an einer Informationsveranstaltung zu unserem Bibliotheksprogramm «Bithek V».

Madeleine Beck besuchte in Winterthur einen Kurs über Aufbau und Änderungen der Arbeitstechnik für Bibliotheken «Katalogisieren mit der überarbeiteten Arbeitstechnik 7».

Ende August fand eine Information über die neue Bibliotheksförderungsverordnung mit

einer anschliessenden spannenden Comic-Lesung statt, die Madeleine Beck besuchte.

Im Frühling und Herbst liess sich Madeleine Beck an drei Abenden über Neuerscheinungen der Kinder-, Jugend- und Erwachsenenliteratur informieren.

Dank

Wir bedanken uns bei der Schulgemeinde, der Politischen Gemeinde, der Reformierten und Katholischen Kirchgemeinde für die finanziellen Mittel, die uns von ihnen zur Verfügung gestellt werden. Sie ermöglichen uns den Betrieb und den Unterhalt der Gemeinde- und Schulbibliothek und machen es möglich, immer wieder aktuelle Medien anzuschaffen.

Auch meinen Mitarbeiterinnen Hanni Langhans, Christina Wullschleger und Sandra Zulauf danke ich herzlich für ihre zuverlässige und engagierte Arbeit im Team.

Ein spezieller Dank gehört auch allen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen für ihr Interesse an unserer Bibliothek. Wir sind immer wieder bemüht, unser Angebot auf ihre Bedürfnisse und Wünsche auszurichten.

Bibliotheksmitarbeiterinnen:

Madeleine Beck, Leiterin
Hanni Langhans
Christina Wullschleger
Sandra Zulauf

Reformierte Kirche
Angelika Wiehl,
Katholische Kirche
Madeleine Beck, Bibliothek

■ Öffnungszeiten:

Montag 18.00 – 20.00 Uhr
Donnerstag 15.15 – 17.30 Uhr
Freitag 18.00 – 20.00 Uhr
Schulferien
Montag 18.00 – 20.00 Uhr

Tel. 052 647 45 02

bibliothek@schule-feuerthalen.ch

Der Präsident der Bibliothekskommission

Hansjörg Giger

Die Bibliotheksleiterin

Madeleine Beck

Abfallinformationen

Schwarzabfuhr: Verschiebung Tour vom 1. Mai 2012

Bitte beachten Sie, dass am Tag der Arbeit, Dienstag, 1. Mai 2012, keine Abfuhr des Hauskehrichts (Schwarzabfuhr) erfolgt.

Die Ersatztour wird am **Mittwoch, 2. Mai 2012**, zusammen mit der Grünabfuhr, durchgeführt.

Wir danken für Ihr Verständnis.

8245 Feuerthalen, 13. April 2012

Gemeinderat Feuerthalen



Gemeinderatskanzlei

Amtliche Bekanntmachung von Beschlüssen der Delegierten- versammlung des Zentrums «Kohlfirst» vom 22. März 2012



Finanzielles / Rechnungswesen,

Genehmigung Jahresrechnung und Jahresbericht 2011:

- Die Jahresrechnung 2011 wird einstimmig genehmigt (Betriebs- und Investitionsrechnung).
- Der Jahresbericht 2011 wird einstimmig genehmigt.

Betrieb / Grundlagen; Projekt Sanierung,

Umbau, Neubau Zentrum «Kohlfirst»:

- Der Antrag des Gemeinderates Feuerthalen vom 11. Januar 2012 zur Bildung einer erweiterten Baukommission wird zur Kenntnis genommen. Die Umsetzung gemäss der Stellungnahme der Baukommission wird einstimmig genehmigt.

Aktenauflage bei den Gemeindeverwaltungen:

- Protokoll der Delegiertenversammlung
- Betriebs- und Investitionsrechnung 2011
- Jahresbericht 2011
- Stellungnahme der Baukommission zum Antrag der Gemeinde Feuerthalen

Rechtsmittel und Frist:

Rekurs an den Bezirksrat Andelfingen in 8450 Andelfingen, 30 Tage ab Publikation.

8245 Feuerthalen, 26. März 2012

Einladung

Neubau Alters- und Pflegeheim Zentrum Kohlfirst

Informationsveranstaltungen in der Gemeinde Feuerthalen Ausstellung von Plänen und Modell



13.4.2012	20.00 h	Information an GV Ortsverein, Rest. Dolce Vita, Langwiesen
17.4.2012	19.00–20.00 h	Informationsveranstaltung mit anschliessendem Apéro, Aula Schulhaus Stumpfenboden
18.4.2012	14.30–16.00 h	Pro Senectute Seniorenachmittag, MZH Stumpfenboden
9.–16.5.2012	ab 09.00 h	Dauerausstellung im Coop Rhymarkt, Feuerthalen

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Voranzeige:

5. Mai 2012, 10.00–17.00 Uhr Zentrum Kohlfirst, Feuerthalen
40-Jahre-Jubiläum mit vielen Aktivitäten

Reformierte Kirche

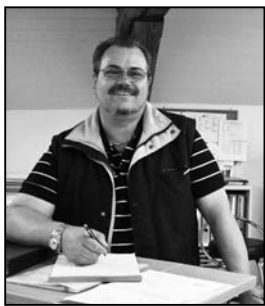
FR 13. April	17.30 Uhr	Gottesdienst für Jugendliche
	17.30 Uhr	«Domino» im Zentrum Spilbrett
SO 15. April	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrerin Stefanie Gysel an der Orgel, Marc Neufeld
MI 18. April	14.30 Uhr	Seniorenachmittag der Pro Senectute in der Mehrzweckhalle Stumpfenboden es singen die Wylandmeisli
SO 22. April	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrerin Stefanie Gysel an der Orgel, Willi Germann

Voranzeige

Kirchgemeindereise zur Insel Reichenau, Samstag, 18. August 2012. Kosten pro Teilnehmer/Teilnehmer Fr. 60.–. Im Preis inbegriffen sind Reise, Mittagessen (ohne Getränke) und Führung. Detaillierte Informationen zum Reiseprogramm folgen. Unabhängig von Kirchgemeinde oder Konfession gilt die Einladung allen Interessierten!

Gemeindeverwaltung

25-jähriges Dienstjubiläum von Robert Schwarzer



Am 1. April 2012 feierte Robert Schwarzer sein 25-Jahr-Jubiläum im Dienste der Gemeinde Feuerthalen. Als Bau-sekretär und stellvertreten-der Gemeindeschreiber ist er unter anderem erste An-sprechsperson wenn es um Baugesuche, Beratungen in bau- und feuerpolizeilicher Hinsicht und Begleitung von

Bauprojekten, von der Bewilligung bis zur Fertigstellung, geht. Auch die Sicherstellung der Wasserversorgung und die reibungslose Abwasserentsorgung gehören in seinen Verantwortungsbereich. Zudem hat er die Aufsicht über die Werk-Mitarbeiter und den Werkhof inne. Robert Schwarzer ist durch seine langjährige Tätigkeit, die gute Vernetzung innerhalb der Gemeinde und durch sein grosses Wissen und seine Erfahrung in den verschiedensten Bereichen eine wichtige Stütze unseres Verwaltungsteams.

Der Gemeinderat dankt Robert Schwarzer ganz herzlich für seine wertvolle Arbeit im Sinne einer langfristigen und nachhaltigen Entwicklung der Gemeinde Feuerthalen sowie für seine langjährige Treue und wünscht ihm und seiner Familie für die Zukunft, persönlich wie auch beruflich, alles Gute.

8245 Feuerthalen, 13. April 2012

Gemeinderat Feuerthalen



Gemeinderatskanzlei Feuerthalen

Römisch-katholische Kirche

SO 15. April	9.30 Uhr	Wortgottesdienst in Feuerthalen mit Pastoraltheologe W. Arnold
	18.00 Uhr	Gottesdienst in Uhwiesen fällt aus Es besteht die Möglichkeit, die Eucharistiefeier am SA 18.00 Uhr in Oberstammheim oder am SO 9.00/11.00 Uhr in Kleinandelfingen zu besuchen.
MI 18. April	18.30 Uhr	Rosenkranz, Eucharistiefeier fällt aus
SO 22. April	9.00/11.00 Uhr	Festgottesdienste zur Erstkommunion in Feuerthalen
	13.30 Uhr	Ökumenischer Motorradgottesdienst zum Saisonstart in Kleinandelfingen
	18.00 Uhr	Gottesdienst in Uhwiesen fällt aus
FR 27. April	9.30 Uhr	Gottesdienst im Zentrum Kohlfirst

Weisser Sonntag 2012

15. April in Kleinandelfingen und 22. April in Feuerthalen je um 9.00 Uhr und 11.00 Uhr. Geschätzte Eltern, liebe Erstkommunikantinnen und Erstkommunikanten. Wenn das Osterfest vorüber ist, feiern wir in unseren Pfarreien «Weissen Sonntag». Ich freue mich, mit euch und euren Katechetinnen dieses Fest zu gestalten. Wenn ihr das erste Mal zum Kommunionempfang kommt, so ist das für euch ein wichtiges Erlebnis. Darum sollt ihr auch eure Eltern, Geschwister, Grosseltern, Paten und Freunde an diesem grossen Fest teilhaben lassen. Wir wünschen den Erstkommunionkindern und deren Familien einen unvergesslich schönen Festtag.

Pfr. Werner Läubli und Katechetinnen

Die Erstkommunikanten 2012 aus der Pfarrei Feuerthalen:

Noah Robin Amato, Luis Arias, Tiziana Azzato, Tim Beck, Moreno Michele Belleda, Lara Antonia Blatter, Daniela Maria V. Brosi, Valentina Caputo, Moira Clerico, Deborah Dalle Feste, Joris Festa, Lorin Fisch, Serena Gambale, Lea Heller, Ladin Lötscher, Felix Lorenz, Ayana Mancuso, Zoé Marie Moser, Sarah Näf, Ettore Orefice, Noah Pezzotti, Ruta Solomon, Giulia Ricci, Tim Schlachter, Sven Sito, Noah Specker, Joel Spiess, Marco Trapletti, Sven Wiesli, Fabio Zanon, Jan Zimmermann

Treff 60+

Donnerstag, 19. April 2012, Ausflug nach Einsiedeln. Ein Ort, den man immer wieder besuchen kann, sei es, um zu beten, sei es, um die friedliche, internationale Atmosphäre in und um die Kirche zu geniessen, sei es, um ein Museum zu besuchen. Aus diesen Gründen verbringen auch wir einen Nachmittag in Einsiedeln, den wir mit der Vesper um 16.30 Uhr beenden. **Reiseprogramm:** Wir fahren mit der Bahn: Tageskarte ZVV 9.00 Uhr plus Anschlussbillet nach Einsiedeln selber kaufen (Fr. 17.– mit Halbtax-Abo). **Hinfahrt:** Abfahrt Andelfingen 12.06 Uhr, Ankunft Einsiedeln 13.57 Uhr. **Rückfahrt:** Abfahrt Einsiedeln 17.30 Uhr, Ankunft Andelfingen 19.29 Uhr. (Details betr. Anschlüsse oder Abholdienst bei der Anmeldung individuell) (Autofahrer treffen die anderen um 14.00 Uhr am Bahnhof Einsiedeln). Anmeldung bis Dienstag, 17. April 2012, bei R. Würth, 079 709 14 55 oder im Sekretariat 052 317 34 37.

RADIO · TV GERMANN
8245 Feuerthalen
Zürcherstrasse 69 • Telefon 052 659 20 20
Das kleine Geschäft mit dem grossen Service



ZULAUF + CORRA AG

Sanitär • Gas • Wasser

Schützenstrasse 56, 8245 Feuerthalen
Telefon 052 659 33 50, E-Mail zulauf-corra@bluemail.ch



- Reparaturen
- Badumbauten
- Neubauten
- Sanierungen

Corina's corner

Damen- und Herrencoiffeur

Corina Popp 077 463 78 46
Zürcherstr. 8 8245 Feuerthalen

Bauamt

Bauprojekt

Thomas Schiegg, Vogelsangstrasse 123, 8246 Langwiesen; Neubau Photovoltaikanlage auf dem Flachdach des bestehenden Einfamilienhauses, Assek.-Nr. 1167, Kat.-Nr. 2340, Wohnzone 1.6 m³/m², Vogelsangstrasse 123, 8246 Langwiesen.

Die Pläne liegen in der Gemeinderatskanzlei Feuerthalen während 20 Tagen, vom Datum der Ausschreibung an gerechnet, zur Einsicht auf.

Begehren um die Zustellung von baurechtlichen Entscheidungen sind innert 20 Tagen, vom Datum der Ausschreibung an gerechnet, bei der Baubehörde (Gemeinderat) schriftlich zu stellen. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des Entscheides (§§ 314–316 PBG).

8245 Feuerthalen, 13. April 2012

Gemeinderat Feuerthalen



Gemeinde Feuerthalen

Bauamt

Sanierung Spielplatz Stumpenboden

Mit den Bauarbeiten für die Sanierung des Spielplatzes Stumpenboden wurde am vergangenen Dienstag begonnen, und die Spielgeräte sind unterdessen angeliefert.

Der Spielplatz wird gemäss Bauprogramm bis am 7. Mai 2012 fertiggestellt sein, sodass die Kinder mit ihren Eltern den neuen Platz nach den Frühlingsferien wieder geniessen können.

Beim Bädli in Langwiesen an der Rheingasse wird in der gleichen Bauzeit eine neue Anbaurutschbahn montiert.

8245 Feuerthalen, 13. April 2012

Gemeinderat Feuerthalen



Gemeinde Feuerthalen

Wichtige Telefonnummern

- | | | | |
|----------------------------|---------------|-----------------|---------------|
| • Ambulanz | 144 | • Polizeinotruf | 117 |
| • Feuerwehr | 118 | • Giftnotfall | 145 |
| • Bienen- und Wespennester | 052 654 08 60 | • SPITEX | 052 659 28 02 |
| | 052 624 20 04 | | |



Werden Sie Maschinist (m/w)!

Wir sind zuständig für die Sicherheit der rund 4750 Feuerthaler, Langwieser und Flurlinger.

Wir bieten vielseitige Ausbildungen, topmoderne Infrastruktur und Ausrüstung, tolle Kameradschaft.

Interesse? Nehmen Sie mit uns Kontakt auf!

info@feuerwehr-ausseramt.ch

www.feuerwehr-ausseramt.ch

Terminkalender April / Mai 2012

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Veranstalter
FR	13. April	20.00	Generalversammlung Ortsverein Langwiesen	Restaurant Dolce Vita	Ortsverein Langwiesen
FR	13. April	20.00	Generalversammlung Turnverein		Turnverein Feuerthalen
FR	13. April		Lindlihuus-Fäscht		Lindlihuus Schaffhausen
FR	13. April		Generalversammlung Kirchenchor St. Leonhard	Restaurant Schwarzbrünneli	Kirchenchor St. Leonhard Feuerthalen
SA	14. April	20.30	Konzert: Nuel (CH)	Dolder2 KultUhrBeiz	Dolder2 KultUhrBeiz
SO	15. April	10.15	FCF 1a – FC Wiesendangen 2	Fussballplatz Stumpenboden	Fussballclub Feuerthalen
MI	18. April	14.30	Seniorenachmittag Pro Senectute	Mehrzweckhalle Stumpenboden	Pro Senectute Ortsvertretung
MI	18. April	16.00	Spitex-Sprechstunde	Spitex-Stützpunkt	SPITEX Feuerthalen/Langwiesen
DO	19. April		Mütter- und Väterberatung Feuerthalen	Kath. Pfarreizentrum St. Leonhard	Zentrum Breitenstein Andelfingen
DO	19. April	20.30	Konzert: Pommelhorse (CH)	Dolder2 KultUhrBeiz	Dolder2 KultUhrBeiz
FR	20. April	20.00	Generalversammlung Hilariverein Langwiesen		Hilariverein Langwiesen
FR	20. April	20.00	Generalversammlung Knabenverein		Knabenverein Feuerthalen-Langwiesen
SA	21. April	13.00	Oblig. Bundesübung 300 Meter	Schiessplatz Chüels Tal	Schützen Flurlingen-Uhwiesen
SA	21. April	20.30	Konzert: Niceland (DK/CH)	Dolder2 KultUhrBeiz	Dolder2 KultUhrBeiz
SO	22. April	9.00	Erstkommunionfeier	Kirche St. Leonhard	Kath. Pfarrei Feuerthalen
MO	23. April	17.00	Sprechstunde Gemeindepräsident	Gemeindehaus Fürstengut	Gemeinderat
MI	25. April	16.00	Spitex-Sprechstunde	Spitex-Stützpunkt	SPITEX Feuerthalen/Langwiesen
SO	29. April	10.15	FCF 1a – FC Kollbrunn-Rikon 1	Fussballplatz Stumpenboden	Fussballclub Feuerthalen
MI	2. Mai	16.00	Spitex-Sprechstunde	Spitex-Stützpunkt	SPITEX Feuerthalen/Langwiesen
MI	2. Mai	11.30	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Zentrum Spilbrett	Kirchgemeinden/Pro Senectute OV
DO	3. Mai		Mütter- und Väterberatung Feuerthalen	Kath. Pfarreizentrum St. Leonhard	Zentrum Breitenstein Andelfingen
SO	6. Mai	10.15	FCF 1a – FC Weisslingen 1	Fussballplatz Stumpenboden	Fussballclub Feuerthalen
MO	7. Mai	20.00	Vereinsübung Samariterverein	Feuerwehrgebäude Feuerthalen	Samariterverein Feuerthalen-Langwiesen
MO	7. Mai	17.00	Sprechstunde Gemeindepräsident	Gemeindehaus Fürstengut	Gemeinderat
MI	9. Mai	16.00	Spitex-Sprechstunde	Spitex-Stützpunkt	SPITEX Feuerthalen/Langwiesen
DO	10. Mai	20.15	FCF 1a – Sporting Club Schaffhausen 1b	Fussballplatz Stumpenboden	Fussballclub Feuerthalen
FR	11. Mai	19.00	Jassturnier Ortsverein Langwiesen	Restaurant Dolce Vita	Ortsverein Langwiesen

Aktuellster Veranstaltungskalender und Infos unter **www.feuerthalen.ch**

Änderungen und Ergänzungen an die Gemeinderatskanzlei (E-Mail kanzlei@feuerthalen.ch)